

Impuls der Woche | 2. – 15. März 2025

ICH ERLAUBE MIR, MEINE MEINUNG ZU ÄNDERN

Beim Älterwerden entdecke ich eine neue Narrenfreiheit.

Ich spüre die Freiheit, die davon ausgeht,
nicht mehr mitten im Gewühle zu sein.

Weniger hängt an mir, ich kann am Rand experimentieren.

Ich spiele mit Gedanken,
ich erlaube mir andere Sichten.

Ich schulde niemandem die Loyalität
zu diesem oder jenem Gedanken.

Ich erlaube mir,
meine Meinung zu ändern,
neu und anders zu glauben,
nicht mehr zu glauben,
was ich nicht glauben kann.

Ich lebe nicht, um die Erwartungen anderer zu erfüllen.

Ich schreibe an dem Roman meines Lebens
und bestimme, wie die Hauptfigur handeln wird.
Sie darf spinnen, sich verlaufen, nicht weiter wissen
und sie bleibt doch in allem wertvoll.

ULRICH SCHAFFER